



## John Cage Tribute im quartier21/MuseumsQuartier Wien

Die Ausstellung „MEMBRA DISJECTA FOR JOHN CAGE. Wanting to Say Something About John“ ist eine Hommage an den Jahrhundertkünstler John Cage (1912-1992), dessen 100. Geburtstag 2012 weltweit gefeiert wird. Mehr als 60 internationale KünstlerInnen sind an der von Jozef Cseres und Georg Weckwerth kuratierten Ausstellung beteiligt. Die Eröffnung findet am 16. Februar um 19 Uhr in Anwesenheit von Laura Kuhn, Direktorin des John Cage Trust New York, im freiraum quartier21 INTERNATIONAL im MuseumsQuartier Wien statt. Um 11 Uhr werden die Arbeiten der Ausstellung bei einem Presserundgang vorgestellt.

John Cages inter- und multimediale Arbeiten sowie sein offener Werkbegriff spiegeln sich in den über 100 interdisziplinären Beiträgen der Schau wider, die thematisch in Kapitel wie „Notations“, „Silence“, „Anarchy“ oder „Happy New Ears!“ unterteilt sind. Gemälde, Zeichnungen, Collagen, Drucke, Texte, Partituren, Fotos, instruktive Stücke, Klanginstallationen, skulpturale Objekte, Filme und Videos sind bis zum 6. Mai bei freiem Eintritt im MQ zu sehen und zu hören.

Verweist der lateinische Begriff „membra disjecta“ im Ausstellungstitel auf John Cages Methode mit Versatzstücken aus unterschiedlichen Quellen zu arbeiten, so bezieht sich der Untertitel auf sein Multiple „Not Wanting to Say Anything About Marcel“ (1969). Das zu Ehren von Marcel Duchamp (1887-1968) entstandene erste Bild-Kunst-Werk John Cages ist als Leihgabe des John Cage Trust New York erstmals komplett in Wien zu sehen (Plexigram VII sowie Lithograph A und B).

Das größte und auffälligste Objekt der Ausstellung ist die begehbare Klanginstallation des Komponisten, Künstlers und Cage-Freunds Alvin Curran. „Gardening with John 1.1“ ist ein Gartenhäuschen, in dem eine Komposition aus verborgenen Lautsprechern erklingt, es riecht nach frischer Erde und Pilzen. Eine zweite Arbeit beschäftigt sich noch eingehender mit John Cages Leidenschaft für Pilze. Die Mixed-Media-Arbeit „De/Composition for John (listen... to the mushrooms grow)“ von Sonic Youth-Bandmitglied Lee Ranaldo und Eat Art-Künstler Zeger Reyers entwickelt eine organische Notation aus Magic Mushrooms.

Cages berühmteste Komposition „4'33'“ hat mehrere KünstlerInnen zu ihren Arbeiten inspiriert. Der quartier21 Artist-in-Residence und Fulbright Member Tyler Adams beschäftigt sich ebenso wie Conny Blom, William Brovelli & Margaret Leng Tan und Marian Palla mit diesem Stück und montiert in seinem Video „Performing Silence“ Found Footage von Aufführungen dieses Werks zu einem tonlosen „Silent Ensemble“.

Die von Cage praktizierte Nutzung von Zufallsoperationen (engl.: chance operations) für die Entstehung eines Kunstwerks illustrieren neben seinem Marcel Duchamp-Multiple auch Arbeiten von Kris Vleeschouwer, Arnold Dreyblatt und Morgan O'Hara. Der Gastkünstler Sam Ashley gestaltet eine Eröffnungsparty und die das Zufallsprinzip miteinbeziehende neue Klanginstallation für die TONSPUR\_passage.

Im freiraum-Kino zeigt Sabine Groschup als Filmpremiere ihre Dokumentation „(JC{639})“ über das aufgrund seiner Laufzeit von 639 Jahren weltweit Beachtung findende „John-Cage-Orgel-Kunst-Projekt“ im deutschen Halberstadt. Die im Rahmen der Dreharbeiten entstandenen analogen Schwarz-Weiss-Aufnahmen der großen Fotografin Barbara Klemm sind Teil des Films. Neben einer Auswahl dieser Fotos ist ihr John Cage-Porträt von 1982 in der Ausstellung zu sehen.

Zu einer richtigen Geburtstagsparty gehören aber auch Glückwünsche und eine Geburtstagstorte. Benoit Maubrey schreibt John Cage eine Geburtstagskarte und überrascht ihn und die AusstellungsbesucherInnen mit einer großen Torte mit eingebackenen Piezzo-Lautsprechern.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm ergänzt „MEMBRA DISJECTA FOR JOHN CAGE“ mit Performances, Präsentationen, Lectures, Kuratorenführungen und Workshops für Kinder und Jugendliche. Kuratiert wird die Ausstellung von Jozef Cseres und Georg Weckwerth, dem künstlerischen Leiter des quartier21-Projekts „TONSPUR für einen öffentlichen raum“.

Die KünstlerInnen der Ausstellung sind Milan Adamciak (SK), Tyler Adams (US), Stephen Addiss (US), Robert Ashley (US), Sam Ashley (US), Conny Blom (SE), William Brovelli/Margaret Leng Tan (US), Arturas Bumsteinas (LT), Christopher Chew/Margaret Leng Tan (US), Nicolas Collins (US), Philip Corner (US/IT), Alvin Curran (US/IT), Arnold Dreyblatt (US/DE), David Dunn (US), Peter Graham (CZ), Sabine Groschup (AT), Milan Grygar (CZ), Franz Hautzinger (AT), Pierre Hebert (CA), Gary Hill (US), Steven Holl (US), Svetozar Ilavsky (SK), Hilary Jeffery (UK/NL), GX Jupitter-Larsen (US), Ray Kass (US), Hassan Khan (EG), Barbara Klemm (DE), Alison Knowles (US), Richard Kostelanetz (US), Petr Kotik (US/CZ), Joan La Barbara (US), Brandon LaBelle (US), Alan Licht (US), Alvin Lucier (US), Christian Marclay (US), Benoit Maubrey (US/FR), Jeremy Millar (UK), Gordon Monahan (CA), Charlie Morrow (US), David Moss (US/DE), Morgan O'Hara (US), Marian Palla (CZ), Paul Panhuysen (NL), Ben Patterson (US/DE), Michael Prime (UK), George Quasha (US), Lee Ranaldo/Zeger Reyers (US/NL), Keith Rowe (UK), Blahoslav Rozboril (CZ), Frank Scheffer (NL), Jiri Sigut (CZ), Jan Steklik (CZ), Volker Straebel (DE), Richard Teitelbaum (US), The Lazy Anarchists (SK/HU/US/DE), Yasunao Tone (JP/US), Kris Vleeschouwer (BE), Hong-Kai Wang (TW), Christian Wolff (US) und Gerlinde Wurth (AT). Einige von ihnen werden in den kommenden Monaten als Artists-in-Residence des quartier21/MQ in Wien leben und arbeiten.

Die Ausstellung wird im Rahmen der Reihe „freiraum quartier21 INTERNATIONAL“ in Kooperation mit dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten, dem Slowakischen Institut in Wien, der Botschaft der Vereinigten Staaten Wien sowie weiteren Partnern aus dem In- und Ausland organisiert.

„John Cages Vision eines Gleichklangs von Kunst und Leben ist im Kulturareal MuseumsQuartier täglich zu spüren. Ich freue mich daher besonders seinen 100. Geburtstag gemeinsam mit unseren BesucherInnen zu begehen“, so Dr. Christian Strasser, Direktor MuseumsQuartier Wien.

### **MEMBRA DISJECTA FOR JOHN CAGE. Wanting to Say Something About John**

17.02. bis 06.05.2012, täglich 10-19h, Eintritt frei

Presserundgang: Do 16.02., 11h

Eröffnung: Do 16.02., 19h

Ort: freiraum quartier21 INTERNATIONAL,

quartier21/MuseumsQuartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

[www.quartier21.at](http://www.quartier21.at)

<http://johncage.tonspur.at>

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog in englischer und tschechischer Sprache.

Rückfragehinweis und Anmeldung zum Presserundgang:

Presse quartier21/MQ: Mag. Julia Aßl

Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 - 1738

E-Mail: [jassl@mqw.at](mailto:jassl@mqw.at)